



## Amt für Volksschule

### Hinweise zur Umsetzung der veränderten Lektionentafel ab Schuljahr 2025/26

Die Reduktion der Lektionentafel in der Volksschule wurde durch den Bildungsrat beschlossen und durch die Regierung genehmigt. Sie wird im kommenden Schuljahr umgesetzt. Der Bildungsrat hat eine Begleitgruppe eingesetzt, welche die Umsetzung der Reduktion der Lektionentafel an den Regelschulen begleiten soll. Diese besteht aus Delegationen des Verbandes St.Galler Volksschulträger, des Verbandes Schulleiterinnen und Schulleiter St.Gallen, des Kantonalen Lehrerverbandes und des Amtes für Volksschule. In einer Gesamtbetrachtung hat die Begleitgruppe festgehalten, dass es trotz reduzierter Lektionentafel keine Anpassungen am Lehrplan braucht. Die zur Verfügung stehende Zeit ist nach wie vor ausreichend, die Inhalte des Lehrplans zu vermitteln. Die zur Verfügung stehenden Lehrmittel unterstützen dabei, indem sie Hinweise geben, wie die Kompetenzen mit einer angepassten Anzahl Lektionen erreicht werden können. Zu berücksichtigen sind zudem die nachfolgenden Hinweise, welche die Begleitgruppe gemeinsam erarbeitet hat. Aufgrund dieser Feststellung und dem Verfassen der vorliegenden Hinweise hat die Begleitgruppe ihre Arbeit abgeschlossen.

Strukturelle Anpassungen greifen in den Schulalltag ein und verändern die bisher bekannte Ausgangslage. Für die Lehrpersonen bedeutet dies eine Umstellung in der Planung, der Organisation und in der Durchführung des Unterrichts. Diese Veränderungen erfordern Zeit, Sorgfalt und fachliche Kompetenzen.

Gerade deshalb ist die Expertise der Lehrpersonen unverzichtbar. Diese wissen, wie man trotz veränderter Rahmenbedingungen qualitativ hochwertigen Unterricht gestaltet. Sie kennen die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler und sie gestalten Lernprozesse.

In diesem Sinn bedanken wir uns bei allen Lehrpersonen für die Professionalität, die Anpassungsfähigkeit und den täglichen Einsatz zu Gunsten der Schülerinnen und Schüler in unserem Kanton.

Hinweise für den Unterricht:

- Die Lektionentafel des Schuljahres 2025/26 bewegt sich im Grossteil der Fächer nach wie vor im **empfohlenen Umfang der Grundlage Lehrplan 21 (Richtwerte)**. Die Pensen der Schülerinnen und Schüler liegen in allen Klassenstufen innerhalb der vorgeschlagenen Spannweite – in einzelnen Fällen minimal darunter oder darüber.
- Das einleitende Kapitel **«Rahmenbedingungen»** mit integrierter Lektionentafel wird im Lehrplan Volksschule auf den 1. August 2025 in der gültigen Fassung aktualisiert.
- Der Lehrplan Volksschule gibt die zu erreichenden Kompetenzen vor. Diese werden in den Lehrmitteln aufgearbeitet und mit aufbereiteten Inhalten im Unterricht umgesetzt. In unterrichtsleitenden **Lehrmitteln** sind **Hinweise** integriert, wie mit einer angepassten Anzahl an Wochenlektionen die Kompetenzen erreicht werden.
  - *Französisch: [Jahresplanung](#) «dis donc! 5» ausgerichtet auf 2 und 3 Wochenlektionen*
  - *Englisch: [Jahresplanung](#) «young world 3» ausgerichtet auf 2 und 3 Wochenlektionen*
  - *NMG: [Lektionsempfehlungen](#) «NaTech 3/4» mit Bandbreiten*

- Heutige Lehrmittel sind als Dienstleistung zur Abdeckung des Lehrplans wie auch als Unterstützung zur Gestaltung des Unterrichts umfangreich, oft in einem Medienmix, mit Inhalten zum Üben und möglichen inhaltlichen Alternativen gestaltet. Diese Inhalte müssen und können nicht alle im Unterricht umgesetzt werden. Es ist durch die Lehrmittelverlage beabsichtigt, dass Lehrpersonen eine **gezielte, fachkundige Auswahl im Lehrmittel** treffen.
- **Fächerübergreifendes Arbeiten** ermöglicht die Bearbeitung von Themen und Inhalten über die Grenzen einzelner Fächer hinaus. Dies ermöglicht die exemplarische Erarbeitung von Inhalten im Rahmen eines anderen Faches.
  - *Musizieren im Rahmen von Fremdsprachenunterricht oder Bewegung und Sport, immersiver Unterricht wie Rechnen in einer Fremdsprache, exemplarisches Lernen in einem Fach mit Anwendung in anderen Fächern*
- Im Wahlfach **Arbeitsstunde** auf der Oberstufe erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre Lernkompetenz. **Überfachliche Kompetenzen** sind seit dem Lehrplan Volksschule in den Fächern verankert und werden in allen Fachbereichen und Lehrmitteln einbezogen.
  - *Die Arbeitsstunde auf der Oberstufe ist nicht als Vorbereitungsstunde für Aufnahmeprüfungen an weiterführende Schulen konzipiert.*
- Die **Berufliche Orientierung** in der Oberstufe hat seit jeher einen grossen Stellenwert in der Volksschule St.Gallen. Selbst nach der erfolgten Reduktion stehen einiges mehr an Lektionen als im Lehrplan 21 angedacht zur Verfügung.
  - *Ausgewählte Inhalte können auch im Fach Deutsch erarbeitet werden.*
- Für **Abnehmende Schulen und Aufnahmeprüfungen** bilden die Lehrplaninhalte die Basis zur Gestaltung des Anschlusses. Da die Steuerung und Auswahl der Lehrmittel bei den Gemeinden liegen, referenzieren die Aufnahmeprüfungen auf den Lehrplaninhalt. Auch wenn in der 5. Klasse der Primarschule mit dem Lehrmittel «dis donc! 5» mit 2 Wochenlektionen gearbeitet wird, ist das Einhalten des Lehrplans gewährleistet.

Amt für Volksschule, 5. Juni 2025